

Fabrikation u. Vertrieb von Giessereiartikeln, besonders von Dauerbrandöfen, Gas-, Koch- u. Bratapparaten. Grösse des Fabrikgrundstücks 13 204 qm. 1903 Errichtung eines Emailierwerkes u. Erweiter. der elektr. Anlagen. 1914—1917 Beschäftigung in Heereslieferungen.

Kapital: M. 868 800 in 2896 Nam.-Aktien à M. 300. Urspr. A.-K. M. 1 080 000, durch Rückkauf u. Kaduzierung um M. 110 700 auf M. 969 300 vermindert. Die G.-V. v. 28./6. 1901 beschloss zwecks Tilg. der Unterbilanz von M. 97 645 per 31./12. 1900 weitere Herabs. des A.-K. auf M. 868 800 durch Vernichtung von 335 der Ges. zu diesem Zwecke zur Verf. gestellten Aktien à M. 300 = M. 100 500. Dem R.-F. wurden M. 2854 zugeführt.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. bis 10% des A.-K., ist derselbe erfüllt dann 5% zum R.-F. II bis 10% des A.-K., event. weitere Abschreib. u. Rücklagen, Tant. an die pers. haft. Ges. dann 4% Div., vom Übrigen 8% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 500 an jedes Mitglied), Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundstücke 169 748, Gebäude 130 000, Betriebs-Masch. 180 000, maschin. Einricht. der Formerei 1, Transmiss. u. Riemen 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Mobil. u. Utens. 1, elektr. Licht- u. Kraftanlage 1, Fuhrwerk 1, Patente 1, Museum 1, Debit. einschl. Bankguth. 624 300, Kassa 6160, Wechsel 8043, Wertp. 766 856, Warenvorräte 412 888, Fabrikat.-Unk. (Vorräte) 71 561. — Passiva: A.-K. 868 800, R.-F. I 86 880, do. II 86 880, Div.-R.-F. 80 000, Div. 912, Disp.-F. 50 000 (Rückl. 5000), maschinelle Verbesser. u. für die Übergangswirtschaft 180 000 (Rückl. 80 000), Delkr.-Kto 200 000, Kriegsgewinnsteuer 100 000 (Rückl. 72 112), Kredit. 422 113, Div. 139 008, Tant. an A.-R. 24 987, Talonsteuer-Res. 10 000, Geschenke, Unterst. etc. 50 000, Rückl. f. Wertp. 13 000, Vortrag 56 986. Sa. M. 2 369 568.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 575 801, Kriegsfürsorge für Beamte u. Arb. 114 730, Abschreib. 220 970, Gewinn 451 094. — Kredit: Vortrag 43 508, Zs. 15 286, Waren 1 303 801. Sa. M. 1 362 596.

Kurs Ende 1903—1917: 69, 66, 82, 77, 85, —, 107, 120, —, 225, 230, —*, —, 220, —%. Notiert in Braunschweig.

Dividenden 1904—1917: 2, 4, 6, 8, 8, 10, 12, 12, 15, 16, 10, 20, 14, 16%. C.-V.: 4 J. (K).

Direktion: F. Trinks, pers. haft. Ges. **Direktoren:** Max Müller-Schöll, Ing. Rob. Solf.

Prokuristen: Franz Billep, Adolf Truyen.

Aufsichtsrat: (4—6) Vors. Komm.-Rat Max Gutkind, Justizrat Silberschmidt, Major a. D. Ribbentrop, Bank-Dir. M. Mauritz, Braunschweig; Dir. Hugo Natalis, Charlottenburg.

Zahlstellen: Braunschweig: Ges.-Kasse, M. Gutkind & Co., Braunschweig. Bank u. Kreditanstalt.

Atlas-Werke Aktiengesellschaft in Bremen.

Zweigniederlass. in Hamburg.

Gegründet: 31./10. 1911 mit Wirkung ab 1./1. 1911; eingetr. 5./12. 1911. Gründer: Norddeutsche Masch.- u. Armaturen-Fabrik G. m. b. H., Norddeutscher Lloyd etc., Bremen. Die Norddeutsche Masch.- u. Armaturen-Fabrik G. m. b. H. in Bremen brachte in die A.-G. ihr Geschäft mit Aktiven u. Passiven auf Grund der Bilanz v. 1./1. 1911 ein u. erhielt dafür M. 5 000 000 Aktien, die als voll bezahlt gelten.

Zweck: Die Übernahme u. Fortführung der bisher unter der Firma Norddeutsche Masch.- u. Armaturen-Fabrik G. m. b. H. in Bremen, betriebl. Geschäfte (gegr. 1902); Herstellung u. Verkauf von Masch. u. Apparaten, Betrieb einer Schiffswerft u. aller nach dem Ermessen des A.-R. damit in Verbind. stehenden Geschäfte sowie die Beteilig. an anderen Unternehmungen. Fabrikationsgebiet: Schiffshilfsmasch. u. Apparate für die Kriegs- und Handelsmarine als: Pumpen, Verdampfer, Winden, Spillanlagen, Steuerapparate u. Telemotoren, Ladeblöcke, Lichtmasch., Kondensationsanlagen, Vorwärmer, Schiffs-Eis- u. Kühlanlagen, der Sicherheit der Schifffahrt dienende Apparate, als: Unterwasserschallsignal-Apparate, hydraul.-pneumatische Schottenschliessvorricht., Clayton-Apparate; Schiffsfenster, Propeller u. Propellerflügel; Schiffsmasch.; ferner für stationäre Betriebe: Dampfmasch., Dampfturbinen (System Zoelly), Pumpen, Kondensationsanlagen, Speisewasser-Verdampfer u. Entlüfter u. andere Apparate. — Eisen-, Stahl- u. Bronzegiessereien, Kleinschiffbau u. zwar: Schleppdampfer, Passagier- u. Frachtdampfer für Fluss- u. Küstenfahrt, Barkassen, Motorboote, Leichtfahrzeuge etc. Das gesamte Terrain der Fabriken, bestehend aus: Modell-Tischlerei, Eisen-, Stahl-, Metall- u. Bronzegiessereien, letztere besonders für die Propellerfabrikation, chemisches Laboratorium, Maschinenbauwerkstätten, Kupferschmiede u. Schiffbauanstalt für Neubauten u. Reparaturen umfasst 70 526 qm Grundfläche. Etwa 3000 Angestellte u. Arb. Erweiterung der Anlagen u. Anschaffungen 1911—1917: M. 583 498, 469 280, 298 220, 300 068, 645 329, 1 253 480, 1 106 250.

Kapital: M. 7 500 000 in 7500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 6 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 12./9. 1916 um M. 1 500 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1916, übernommen von der Deutschen Nationalbank in Bremen zu 115%, angeboten den alten Aktionären zu 120%.

Hypothek: M. 2 850 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundstück 1 260 808, Gebäude u. Anlagen 3 365 000, Betriebs- u. Fabrikationsmasch., Werkzeuge 1 501 471, Mobil. 1, Effekten u. Beteil. 1 261 342, Debit. 3 613 882, Bankguth. 2 288 856, Warenbestände u. Halbfabrikate 3 271 262, in Arbeit